

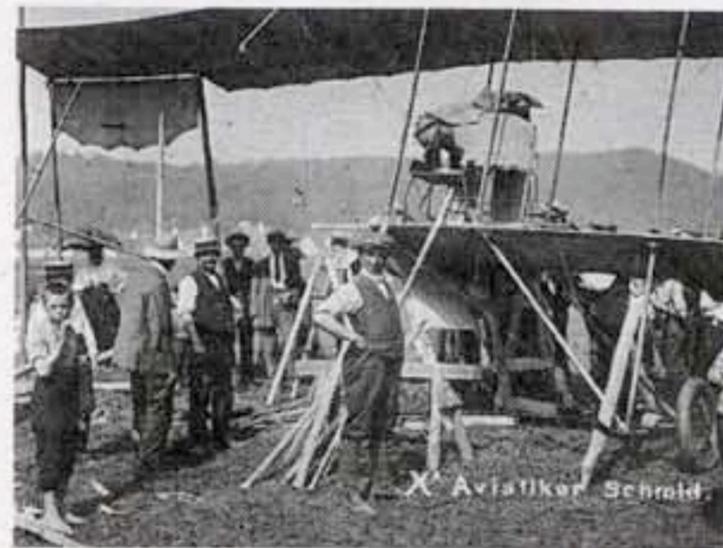
Ausstellung

Der hundertste Todestag des Wettinger Flugpioniers Hans Schmid wird gewürdigt.

Neun zeitgenössische Künstlerinnen und Künstler wurden in Wettingen eingeladen, eine Arbeit zum «Traum vom Fliegen» einzureichen. Diese werden nun mit Werken aus der Sammlung und privaten Leihgaben präsentiert.

Die Ausstellung umfasst Arbeiten aus mehreren Künstlergenerationen und diversen Medien, darunter Marianne Engel, Peter Fischer, Max Grüter, Theo Huser, Monica Ursina Jäger, Dominique Jehle, Barbara Kopp, Eric Moinat, Barbara Müller, Lucie Schenker,

zum Traum vom Fliegen



Fotografie von 1911 Nach einem Bruchstart in Wettingen.

Roman Signer, Cinzia Susanna, Hugo Suter, Ilse Weber und Katrin Zuzáková.

Dominique Jehle – eine der ausstellenden Künstlerinnen im Gluri-Suter-Huus – malt in ihrem grossformatigen Triptychon «Jetset» die Kondensstreifen der Flug-

zeuge in dramatischen, barocken Wolkengebilden. Die vordergründig fotografische Wirkung der Bilder löst sich in der Nähe auf, die terpentingeschwängerte Leinwand beginnt zu fließen und spielt so mit den brachialen Pinselstrichen der Flugzeugspuren.

An der Vernissage liess Bluesänger Roli Frei mit seinen Liedern eine wunderbar melancholische Stimmung entstehen.

Der bekannte Künstlerfotograf Leonardo Bezzola schilderte in seiner Ansprache die Anfänge des Fliegens aus seiner ganz persönlichen Sicht.

Galerie im Gluri-Suter-Huus, Bifangstrasse 1, 16. Oktober bis 11. Dezember. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag, 15–18 Uhr, Sonntag, 11–17 Uhr.



Aluminiumguss mit Blei von Max Grüter und Dominique Jehle: «jetset», Triptychon, Öl auf Leinwand.